

Schielefest gestartet

Auftakt | Mit der Sponsoringparty wurde das 14. alternative Festival junger interdisziplinärer Kunst in Maria Anzbach eingeläutet.

Von **Monika Dietl**

MARIA ANZBACH | Bei der Sponsoringparty in der Künstlervilla Peter & Eva waren die Organisatoren des 14. Schielefestes zu Gast und konnten mit vielen Besuchern die Zeichnungen von Leander Kaiser bewundern. Der Künstler stellte einige seiner Bilder zum Verkauf für das Sponsoring des Festes am 19. September bereit und erläuterte dem interessierten Publikum bereitwillig seine Ansichten zur Malerei insgesamt: „Der Mensch, der dargestellt wird, wird vom Maler nicht als Gegenstand behandelt, vielmehr wird mit dem Bild versucht die Geschichte hinter der Person zu erzählen.“

Die Antwort auf die Frage, wie

die derzeit von Leander Kaiser ausgestellten Bilder zustande kamen: „Man sieht Dinge, beobachtet kleine Details, und hält diese bildlich fest. Während eines Griechenlandurlaubs 2013 nahm ich mir vor, jeden Tag eine Zeichnung zu machen und dieses Ziel zwingt zum Nachdenken: Was könnte ich festhalten?“ Vergleichbare Zeichnungen befinden sich in der Albertina. Leander Kaiser zeichnet seit 1962 und hatte bereits mit 16 Jahren seine erste Einzelausstellung. Damals waren Zeichnungen sein Hauptmedium, heute ist es die Ölmalerei.

Auf Gemeinsamkeiten mit Schiele angesprochen, gibt der Künstler folgende Auskunft: „Die Ausdrucksbewegung des

Körpers ist eine gemeinsame Tradition, die Ausdrucksfähigkeit und die Sprachlichkeit des Körpers ist ebenfalls bei unser beider Werke ein Hauptthema.“

Das 14. Schielefest geht am Samstag, 19. September, in Maria Anzbach und Neulengbach über die Bühne (siehe dazu Info-Box). Leiterin Eva Brenner betont: „Das Besondere am Schielefest 2015 ist, dass wir heuer damit nach sechs Jahren wieder nach Neulengbach und Umgebung zurückkehren und es gelungen ist, einen konzeptionellen Neubeginn zu starten mit vielen hier ansässigen, auch namhaften, Künstlern und Künstlerinnen, wobei wir vorrangig in privaten Häusern und Ateliers arbeiten.“



Monika Demartin und Leander Kaiser diskutierten angeregt über die Zeichnungen des Künstlers.



Mehr Fotos auf neulengbach.NÖN.at

Ursula Storch vom Wien-Museum, Barbara Hechtel, Annermarie Klinger, Germana Kovacic, Eva Brenner, Leander Kaiser, Waltraud Pöllmann, Andrea Munninger und Michaela Adelberger haben gemeinsam die Sponsoringveranstaltung für das Schielefest geplant.

Fotos: Dietl

Schielefest

„Die Kontroverse beginnt“ ist der Titel des Schielefestes, das unter der Gesamtleitung von Eva Brenner am Samstag, 19. September, von 14 bis 22 Uhr stattfindet. Veranstalter: Verein Pro & Contra.

○ **Maria Anzbach:** Von 14 bis 15.30 Uhr sind in der Künstlervilla Peter & Eva Bilderinstallationen von Leander Kaiser zu sehen. Von 16 bis 17.30 Uhr finden im Ge-

meindezentrum die Ausstellung „Buschmetamorphosen“ von Germana Kovacic und Vorträge statt. Anschließend Spaziergang zum ehemaligen Wohnatelier Egon Schieles.

○ **Neulengbach:** Von 11 bis 19 Uhr gibt es in der Villa Kreativ Publikumszeichnen nach Egon Schiele unter der Leitung von Wilfried König und eine textile Installation von Barbara Hechtel. Im Graf+Zynx Tank

203.3040.AT gibt es von 20 bis 22.30 Uhr einen Vortrag zum Thema „Schiele Androgyn“ von Elisabeth Samsonow und eine Abschlussperformance.

○ **Shuttlebus:** Zwischen den einzelnen Stationen wird ein Shuttlebus eingerichtet.

○ **Mehr Infos:** www.schielefest.org

KULTURNOTIZEN

NEULENGBACH

Ausstellung. Am Samstag, 12. September, von 10 bis 19 Uhr, präsentieren Angela Schmatz und Silvia Weissenlehner im Garten in der Hainfelderstraße (Ortstafel Neulengbach) erstmalig ihre Werke unter dem Motto „Garten(t)räume“. Ausgestellt werden Skulpturen und Bilder in Öl und Acryl. Ersatztermin ist: Samstag, 26. September.

Musik. art & wiese, der Verein zur Förderung und Vernetzung von bildender Kunst, Musik, Literatur, Pädagogik, präsentiert am Samstag, 12. September, ab 17 Uhr auf der Waldbühne in Tausendblum Bernhard Seiwald, Walter Pucher, nebo_sis und Steve Gander.
Eintritt: Freie Spenden.

Hörbuchabend. Am Mittwoch, 16. September, ab 18.30 Uhr, veranstaltet die Stadtbibliothek Neulengbach im alten Rathaus einen Hörbuchabend unter dem Motto „Ein gutes Buch liest selbst“. Es gibt viele interessanten Informationen rund um dieses Medium.

Ausstellung. „Langsam ist es besser geworden. Vertriebene erzählen vom Wegmüssen, Ankommen und Dableiben“- so lautet der Titel einer Ausstellung, die am Donnerstag, 17. September, um 18.30 Uhr im Museum Region Neulengbach eröffnet wird. Begrüßt werden die Gäste durch Heinz Syllaba, Obmann der Kulturvereinigung Neulengbach und Bürgermeister Franz Wohlmuth. Durch die Ausstellung führen wird Niklas Perzi vom Zentrum für Migrationsforschung. Die Ausstellung „Ankommen und Dableiben“ ist bis Montag, 2. November, jeden Samstag von 14 bis 17 Uhr, und Sonn- und Feiertag von 10 bis 17 Uhr, geöffnet.

Medienkunst-Screeningtage. Im Rahmen des Jahresprogramms 2015 „Code versus Autonomie“ finden im TANK 203.3040.AT am Sonntag, 20. September, von 16 bis 19.30 Uhr, wieder Medienkunst-Screeningtage unter dem Titel „visionXsound 2015“ statt.